

GRÜNE-Fraktion Wilnsdorf

An den Bürgermeister  
der Gemeinde Wilnsdorf  
Herrn Hannes Gieseler

Marktplatz 1  
57234 Wilnsdorf



**Julian Kirchner - Fraktionsvorsitzender**  
Rathausstraße 41  
57234 Wilnsdorf

Tel.: +49 176 42402629  
[julian.kirchner@gruene-wilnsdorf.de](mailto:julian.kirchner@gruene-wilnsdorf.de)

**Lars Blume - Stellv. Fraktionsvorsitzender**  
Rudersdorfer Straße 37  
57234 Wilnsdorf

Wilnsdorf, den 26.01.2026

## Initiierung Fahrradforum

Antrag der GRÜNE- Fraktion nach §3 der Geschäftsordnung vom 26.11.2025.

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Gieseler,  
Sehr geehrte Damen und Herren,

Sachdarstellung:

Wir als Grüne Fraktion nehmen vermehrt den Wunsch nach einer besseren Bürger\*innenbeteiligung für Fahrradinfrastruktur wahr.

Die Gründe für das Fahrrad sind vielfältig und klar zu benennen, denn als Verkehrsmittel schafft es es, wie kein anderes Sport, Pendeln und Freiluft zu kombinieren. Selbst ohne den Faktor des Pendelns wird es gerne in der Freizeit verwendet. Einigen soll es sogar Spaß machen, was nicht zuletzt auch zu einem touristischen Mehrwert führt.

Das FaNaG der Landesregierung fordert daher begründeter Weise das Ziel von 25 % Rad- und Fußverkehrsanteil. Um dieses Ziel zu erreichen, braucht es eine leistungsfähige Fahrradinfrastruktur, die von den Menschen angenommen wird.

Das neu entstehende Fahrradinfrastruktur angenommen wird, bedarf einer zielorientierten Planung, wie sie 2019 mit dem „Mobilitätskonzept für den Radverkehr in der Gemeinde Wilnsdorf“ erstellt wurde. Vorab fanden in 2018 bereits zwei Bürger\*innenbeteiligungen in der Festhalle statt, die sich großer Beteiligung erfreuen durften.

Seit 2018/2019 hat sich viel getan: Die E-Bikes (Fachterminus für bis zu 25 km/h schnelle Fahrräder mit Motorunterstützung: Pedelec's) sind technisch ausgereifter denn je. Für jedes Anwendungsfeld, jede Wegbeschaffenheit und Topografie gibt es ein passendes Fahrrad.

In den letzten sieben Jahren hat sich darüberhinaus auch in der Gemeinde viel verändert, weshalb es unseres Erachtens einer Aktualisierung bedarf, auch da sich die Wahl der mit dem Fahrrad zurückgelegten Routen verändert haben.

Das „Mobilitätskonzept für den Radverkehr in der Gemeinde Wilnsdorf“ konnte seinerzeit diese Dinge nicht berücksichtigen, doch sollte man sie in Zukunft berücksichtigen, um weiterhin bedarfsgerecht zu agieren.

Doch bevor nun aufwendig ein neues Konzept erstellt oder das bestehende Konzept einer Fortschreibung unterzogen wird, schlagen wir eine effizientere Variante vor:

Die Schaffung eines Fahrradforums, bei dem Bürger\*innen aktiv beteiligt werden. So kann man effizient Verbesserungsvorschläge aus der Bürgerschaft aufnehmen und schafft gleichzeitig noch mehr Akzeptanz und Verständnis für die Ausbauplanungen der Gemeinde für zukünftige Radwegmaßnahmen.

Eine ähnliche Idee ist auch seinerseits im „Mobilitätskonzept für den Radverkehr in der Gemeinde Wilnsdorf“ auf Seite 150 genannt worden. Inwiefern man sich an dessen Vorschläge hält, wollen wir nicht final festlegen, denn für uns hat eine zeitnahe Umsetzung und Bürger\*innenbeteiligung einen höheren Mehrwert, als die in dem Konzept geforderten Akteur\*innen alle an den Tisch zu bekommen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde Wilnsdorf beauftragt die Gemeindeverwaltung zur Initiierung eines Fahrradforums. Dieses sollte sich zwei- bis dreimal im Jahr, vorzugsweise in der Fahrradsaison, öffentlich treffen. Eine entsprechende öffentliche Bewerbung über die Termine sollte in geeignetem Rahmen erfolgen. Teilnehmende können alle interessierten Personen sein. Die genaue Ausgestaltung des Fahrradforums obliegt der Gemeindeverwaltung. Eine ressourcenschonende Umsetzung im Sinne des Antrags sollte jedoch verfolgt werden.

Um die Ressourcen der Gemeindeverwaltung nicht zu sehr zu beanspruchen, sollte darüberhinaus in ca. einem Jahr eine Evaluierung des Fahrradforums stattfinden, in der auch über die Ergebnisse beraten wird.

Julian Kirchner  
(Fraktionsvorsitzender)

Lars Blume  
(Stellv. Fraktionsvorsitzender)